

# Neue Jugendtage wächst

## Kreuzkirchengemeinde setzt Bauaktivitäten fort / 500 Euro von Firma Meding

Von Bettina Görlitzer

**LÜDENSCHIED** ■ Mit Bauprojekten kennen sich die Verantwortlichen der Kreuzkirchengemeinde inzwischen aus. Nach dem Neubau des Gemeindehauses und dem Umbau des Kindergartens am Annaberg steht aktuell die Errichtung einer Jugendtage unter der Kreuzkirche auf der Tagesordnung. Diese soll rein durch Spenden finanziert werden. Eigenleistung soll helfen, die Kosten zu reduzieren.

Gestern überreichte der Lüdenscheider Stefan Pietzner, Geschäftsführer der Meding GmbH in Halver, 500 Euro an das Team der Kreuzkirche für den Umbau des ehemaligen Kindergartens „Die Schatzkiste“ zur Jugendtage. Insgesamt geht die Gemeinde von Kosten in Höhe von rund 210 000 Euro aus, von denen 50 000 Euro wiederum durch Eigenleistung eingespart werden sollen. Mehrere Arbeitseinsätze hat es bereits gege-

ben, insbesondere an Wochenenden. Weitere 40 000 Euro sind bisher an Spenden zusammengekommen. Es fehlen also noch rund 120 000 Euro. Projektkoordinator Matthias Kleine betont: „Wir bauen immer nur so weit, wie das Geld gerade reicht.“ Dennoch hofft die Gemeinde, im nächsten Sommer fertig zu sein.

Die Jugendtage erhält einen neuen Haupteingang, der vom Innenhof hinter der

Kirche aus zu erreichen ist. Empfangen werden die Besucher in einem großzügigen, offenen, halbrunden Bistrobereich. Ein weiterer Zugang wird über eine Treppe im Foyer zwischen Gemeindehaus und Kirche entstehen. Für die Gruppenarbeit wird es einen großen Saal geben, der für Kinder- und Jugendgottesdienste genutzt werden kann, sowie zwei weitere Gruppenräume. Abstellräume, ein kleines Büro und eine Mitarbeiterraum komplettieren neben dem Bistrobereich das Platzangebot.

Die Gemeinde hat mit Margitta Hahn, Anke Heyrock und Christoph Klein drei hauptamtliche Mitarbeiter, von denen zwei durch Spenden finanziert werden. Genutzt werden sollen die Räume nicht nur von den derzeit rund zehn Kinder- und Jugendgruppen der Gemeinde. Die Mitarbeiter haben noch einige weitere Ideen, die das Angebot für den Stadtteil erweitern sollen. Möglich sei beispielsweise eine Hausaufgabenbetreuung – alles das muss sich erst finden, wenn die Räume fertig sind.

Spenden können mit dem Stichwort „Jugendtage“ unter IBAN DE57458500050000332940 überwiesen werden. Auch Helfer für die Arbeitseinsätze sind willkommen.



Stefan Pietzner von der Firma Meding (rechts) unterstützt den Umbau der Jugendtage mit 500 Euro. Christoph Klein, Anke Heyrock und Matthias Kleine (v.l.) freuen sich. ■ Foto: Görlitzer